

17.01.2005 - 17:00 Uhr

## Soudronic streicht in Neftenbach noch im Januar 30 Stellen - Angestellte Schweiz VSAM fordern Massnahmen zum Erhalt des wertvollen Know-hows

Zürich (ots) -

Dem Hersteller für Schweissaparate für die Nahrungsmittel- und Autoindustrie, Soudronic in Neftenbach und Bergdietikon, fehlen für den Bereich Automobil Aufträge. Im letzten Jahr wurden weniger Anlagen verkauft, als man gehofft hatte, der Arbeitsvorrat liegt daher zu Beginn des Jahres 2005 unter den Erwartungen. Nun sollen in Neftenbach noch diesen Monat 30 Mitarbeitende entlassen werden mehr als ursprünglich geplant war. Der Posten des CEO wurde mit Alfred Gamper neu besetzt. Vorgänger Bruno Kägi soll sich u.a. der Restrukturierung widmen.

Gegenwärtig wird mit der Arbeitnehmer-Kommission ein Sozialplan ausgehandelt. Die Angestellten Schweiz VSAM setzen sich dafür ein, dass für alle Betroffenen gute Lösungen gefunden werden, insbesondere da es auch zur Kündigung von älteren und langjährigen Mitarbeitenden kommen wird. Als sehr wichtig erachten sie aber auch, dass das enorme bei Soudronic vorhandene Know-how erhalten bleibt. Das Unternehmen verfügt über hochfähige Mitarbeitende, deren kreatives Potenzial durchaus besser genutzt werden könnte. Es könnten z.B. zusammen mit ihnen Modelle für eine erfolgsversprechende Zukunft des Unternehmens ausgearbeitet werden. Bei Alstom und Luwa wurde dies mit guten Resultaten im letzten Jahr gemacht. Die Angestellten Schweiz VSAM sind gerne bereit, dabei aktiv mitzuwirken.

Für Rückfragen: Christof Burkard, Christof Burkard, Rechtskonsulent VSAM, Tel. 01 368 10 54, Natel: 079 798 68 41

Der Verband für die Angestellten in der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie, Angestellte Schweiz VSAM, wurde 1918 gegründet. 50% der in der Branche organisierten Mitarbeitenden sind Mitglied beim VSAM. Im Rahmen des Gesamtarbeitsvertrages der Maschinenindustrie ist er damit der führende Sozialpartner auf der Arbeitnehmerseite.

Diese Meldung kann unter <a href="https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100484971">https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100484971</a> abgerufen werden.